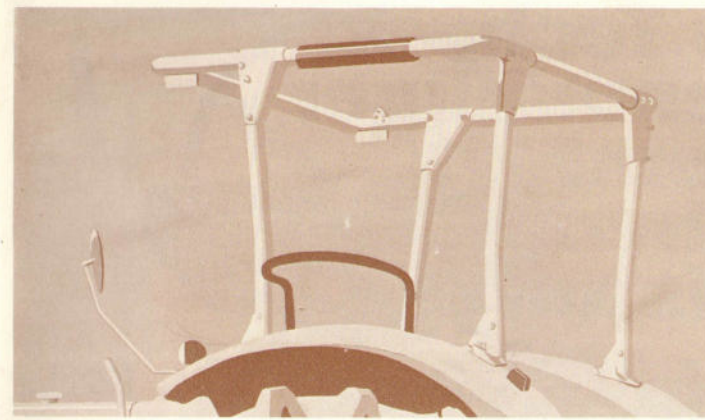


# International 1046



# Zuverlässig und kraftvoll: Weltklasse-Schlepper aus Neuss am Rhein

Alle IH-Schlepper sind serienmäßig mit Überslagbügel ausgerüstet.



- **IH-6-Zylinder Dieselmotor mit Direkteinspritzung**
- **Regelhydraulik mit Unterlenkersteuerung und Unter-/Oberlenker Schnellkupplung.**
- **Synchron 12+5 Getriebe mit fahrunabhängig zu- und abschaltbarer Motorzapfwelle.**
- **Allradantrieb während der Fahrt zu- und abschaltbar.**



# Sinnvolle Technik und serienmäßiger Arbeitskomfort ermöglichen Höchstleistungen

Hydraulisch betätigte Trommelbremsen als Betriebs- und Lenkbremsen, mech. Trommelbremsen als unabhängige Feststellbremse.

Gepolsterter Schlepperfahrer-Komfortsitz mit Längs- und Höhenverstellung, Vorspannung der Sitzfedern. Optimale Sitzposition, bequem erreichbare Bedienungshebel, unverbaubarer Durchstieg im Fahrerstand.

Sicheres Starten bei sehr niedrigen Außentemperaturen: 12 V, 110 Ah Batterie, elektr. Kaltstartvorrichtung, 4-PS Anlasser.

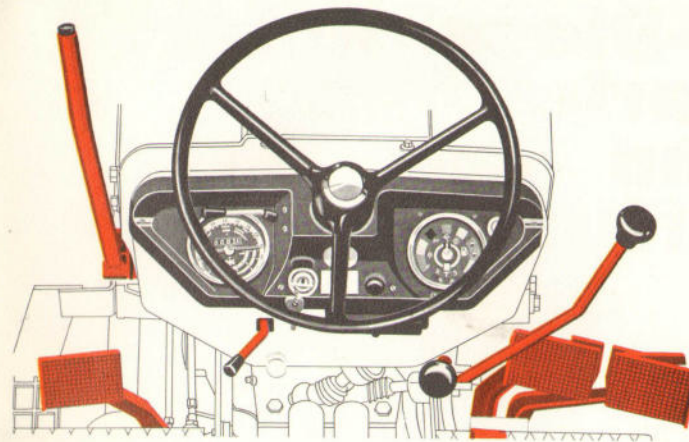
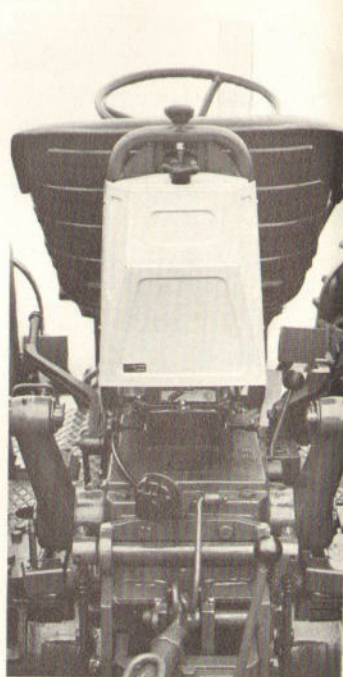
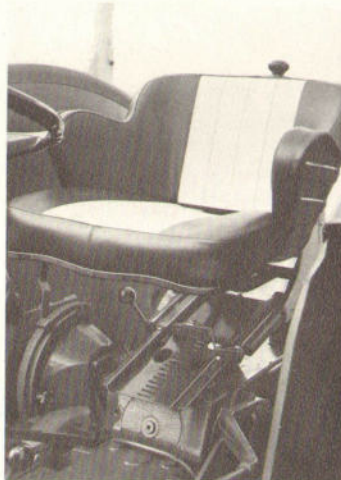
Robust konstruierte, hoch belastbare Ovalprofil-Vorderachse.

12 V Beleuchtungs- und Signalanlagen nach StVZO.

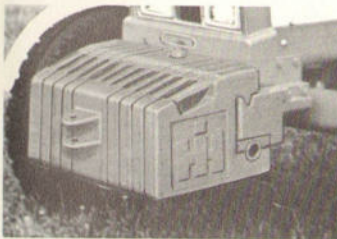
Kunstharzlackierung der Blechteile wie an Ihrem PKW; sorgfältige Verarbeitung der Einzelteile.

Selbstverständlich ist bei diesem Schlepper in erster Linie auch an das Wohlbefinden des Fahrers gedacht worden. Wer viele Stunden mit „seinem“ Schlepper arbeitet, für den ist der beste Sitz gerade gut genug. Ermüdungsfrei, bequem und ohne gesundheitliche Schäden zu erleiden, muß der Fahrer einen schweren

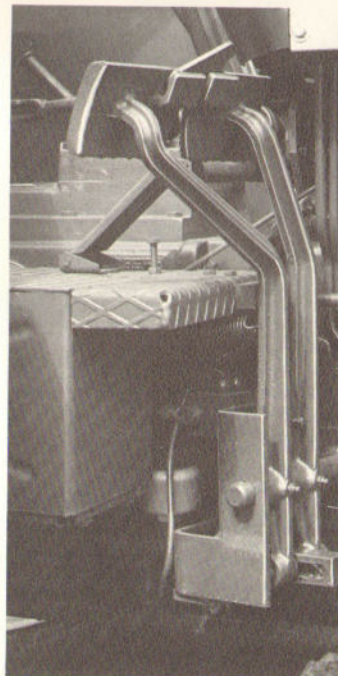
Arbeitstag hinter sich bringen. Unser Sitz der Spitzenklasse ist höhen- und längsverstellbar. Gut gepolstert läßt er sich, je nach Gewicht des Fahrers, durch zwei Sitzfedern einstellen. Auch auf die Größe des Fahrers ist er einstellbar. Mit einem Handrad hinter dem Sitz wird die gewünschte Höhe einreguliert.



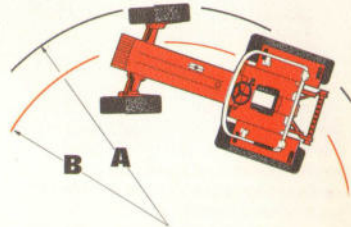
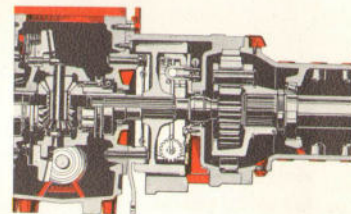
Ein formschönes Lenkrad liegt gut und griffgerecht in den Händen des Schlepperfahrers. Die Lenkung ist hydrostatisch und mühelos kann der Fahrer das Lenkrad mit dem „kleinen Finger“ einschlagen. Von besonderem Vorteil bei Arbeiten in schwerem Gelände und Frontladerarbeiten oder bei Allradantrieb. Vor sich hat der Fahrer leicht kontrollierbare Anzeigergeräte. Mit zwei Großarmaturen hat der Schlepperfahrer den Schlepper ständig unter Kontrolle. Links neben der Lenksäule das Traktormeter mit folgenden Funktionen: Betriebsstundenzähler, Drehzahlmesser für Motor und Geschwindigkeitsmesser. Rechts das De Luxe Kombiinstrument mit Kühlwassertemperaturanzeiger und Kraftstoffstand, Ladestromkreis, Öldruck, Fernlicht, Blinkleuchten. Ein Schaltkasten mit Sicherheitsschlüssel schützt den Schlepper vor unbefugten Benutzern. Mit dem Kombischalter werden Blinker, Signalhorn und Fernlicht bedient. Ein Warnblinkschalter mit Kontrollleuchte ist ebenfalls vorhanden.



Hydraulische Innenbacken-Bremsen beherrschen das beträchtliche Eigengewicht mit erheblichen Lasten an der Dreipunktaufhängung absolut zuverlässig. Zusammen mit dem sorgfältig abgestimmten Belagmaterial erbringen sie eine hohe Bremsverzögerung selbst bei wiederholter Vollbremsung. Nach Lösen



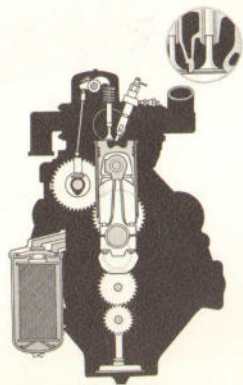
einer Verbindungsflasche an den Bremspedalen können die Bremsen — einzeln betätigt — als Lenkbremsen verwendet werden. Die völlig unabhängige, mechanische Handbremse läßt sich mit wenig Kraftaufwand anziehen.



Wenderadien:  
4,95 m ohne Lenkbremsetätigung (Maß „A“ im Diagramm), Allradausf. 5,35 m  
4,30 m bei betätigter Lenkbremse (Maß „B“), Allradausführung 4,15 m

# 100 PS IH-Dieselmotor: enorm stark, robust und wirtschaftlich

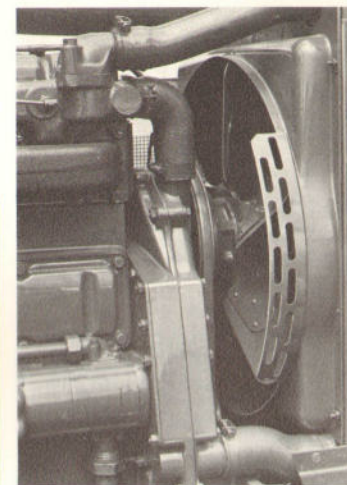
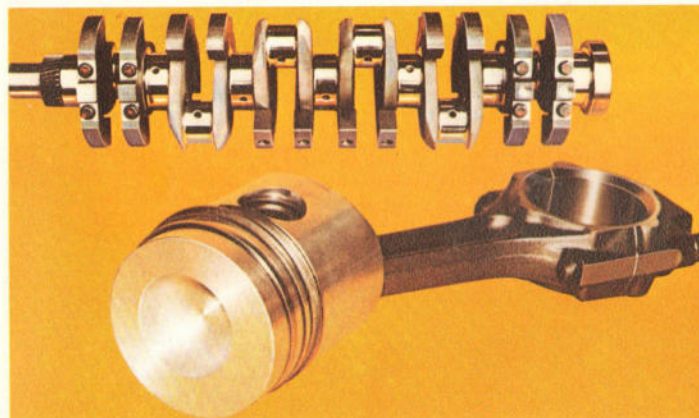
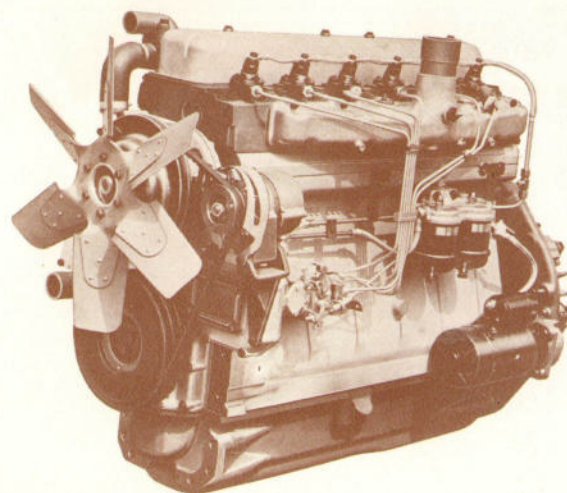
- Ruhiger, schwingungsarmer Lauf durch 7-fach gelagerte, statisch und dynamisch ausgewuchtete Pleuellager mit Gegengewichten.
- Elektr. Kaltstartvorrichtung, Thermostat mit Umlauf: schnelles Erreichen der Betriebstemperatur, kein Kaltfahren.
- „Nasse“ Zylinderlaufbuchsen aus Spezial-Schleuderguß: gute Kühlung, lange Lebensdauer.
- Hochleistungs-Trockenluftfilter mit automat. Staubabscheider und Filterüberwacher: fast 100%ige Ausfilterung.
- Leichte Wartung: Motorölwechsel alle 250 Betr. Std., Wegwerf-Schmierölfilter, auswechselbare Kraftstoff-Filtereinsätze, wartungsfreundliches Trockenluftfilter, wartungsfreies Einspritzsystem.



Schleppern sind sie stark gedrosselt und haben entsprechende Leistungsreserven und lange Lebensdauer. Sie erreichen ihre Nennleistung bei relativ niedrigen Drehzahlen, so daß sie echte Drosselmotoren sind mit geringem Verschleiß. Der Motor ist ein Direkteinspritzer mit bestechend ruhigem Lauf. Die Einspritzung des Kraftstoffes erfolgt unmittelbar in die Brennräume über den Kolben. Dieses Verfahren zeichnet sich durch einen ruhigen Verbrennungsablauf und durch einen sehr geringen Kraftstoffverbrauch aus. Ein hohes Drehmoment wird über einen weiten Drehzahlbereich entwickelt. Der Ventilmechanismus ist drehzahlunempfindlich. Die Pleuellager sind relativ hoch im Pleuellagergehäuse angeordnet, so daß die Pleuellagerstangen kurz gehalten und die hin- und hergehenden Massen des Ventiltriebs verringert

werden. Die Ventile haben rotierende Federteller, sog. „Rotocaps“, die die Ventile bei jedem Öffnen ein wenig drehen und so einseitiges Ausschlagen der Ventilsitze verhindern. Um ein sicheres Anspringen im Winter zu gewährleisten, ist ein elektrischer Heizflansch vor dem Ansaugrohr angeordnet, der die Luft erwärmt. Die 7-fach gelagerte, statisch und dynamisch ausgewuchtete Pleuellager trägt mit zu der vorbildlichen Laufruhe bei. Für eine stets gleichbleibende Arbeitstemperatur sorgt eine Wasserpumpe mit hoher Förderleistung, die die Kühlflüssigkeit im System zirkulieren läßt. Ein Thermostat bringt die Kühlflüssigkeit schnellstmöglich auf Betriebstemperatur, so daß ein erhöhter Verschleiß durch unterkühltes Fahren verhindert wird.

Ein schwerer, kompakter doch elastischer IH-6-Zylinder Dieselmotor mit Direkteinspritzung bringt die Kraft, um alle Anforderungen meistern zu können. Dieser Motor wird auch in **International** Baumaschinen, Lastkraftwagen und Mähreschern verwendet. Bei den



Das Hauptstrom-Schmierölfilter ist ein sog. Wegwerffilter. Das Filter braucht nicht mehr gereinigt zu werden. Altes Filter raus, neues rein, das ist alles, nur alle 250 Betriebsstunden ist Ölwechsel erforderlich.

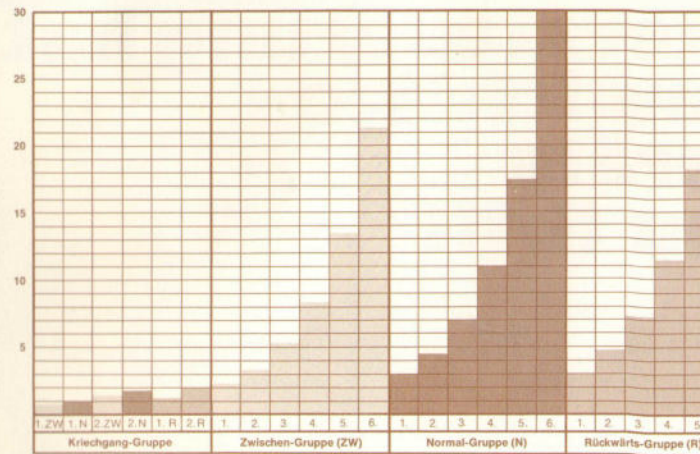


Das Trockenluftfilter befindet sich in der staubfreien Zone vor dem Kühler und kann leicht gewartet werden. Im Vorfilter werden die größeren Schmutzteilchen abgeschieden, das Trocken-Luftfilter bewirkt eine fast 100%ige Reinigung der Ansaugluft. Als Einspritzpumpe dient eine Bosch-Verteilerpumpe, die völlig wartungsfrei ist. Die sich bewegenden Teile werden mit dem durchströmenden Dieselkraftstoff geschmiert. Der hydraulische Spritzversteller paßt den Förderbeginn der Verteilerpumpe der Motordrehzahl zur Erzielung des jeweiligen Leistungsoptimums an. Mit steigender Drehzahl wird der Förderbeginn vorverlegt, wodurch ein gleichmäßiger Leistungsanstieg im Drehzahlbereich erzielt wird.



# Für jede Arbeit die richtigen Arbeits- geschwindigkeiten

Geschwindigkeiten bei Bereifung 18,4/15—34



- 12 + 5 Getriebe  
Vollsynchronisiertes  
Gruppengetriebe:  
Zwischen-,  
Normal- und  
Rückwärtsfahrtgruppe,  
6-Gang Schaltgetriebe.

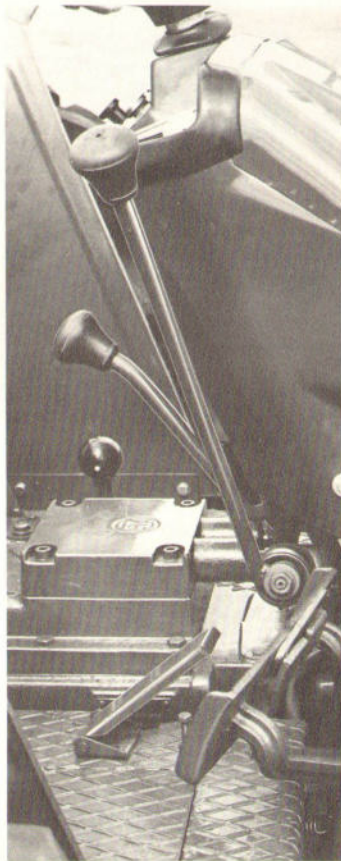
- Kriechganggruppe mit  
zusätzl. 4 + 2 Gängen  
(Sonderausrüstung).

- 7 sich weitgehend über-  
lappende Gänge im Arbeits-  
bereich (bis zu 10 km/h);  
11 Gänge beim Getriebe mit  
Kriechganggruppe.

- Hoch belastbare Planeten-  
rad-Endantriebe und Hinter-  
achswellen.

- Zweifachkupplung: völlig  
unabhängige, unter Last  
schaltbare und über Zapf-  
wellengetriebe umschaltbare  
Motorzapfwelle.

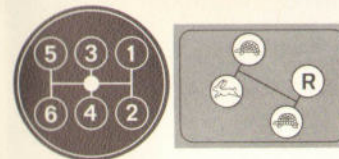
- Fußhebelbetätigte  
Differentialsperre.



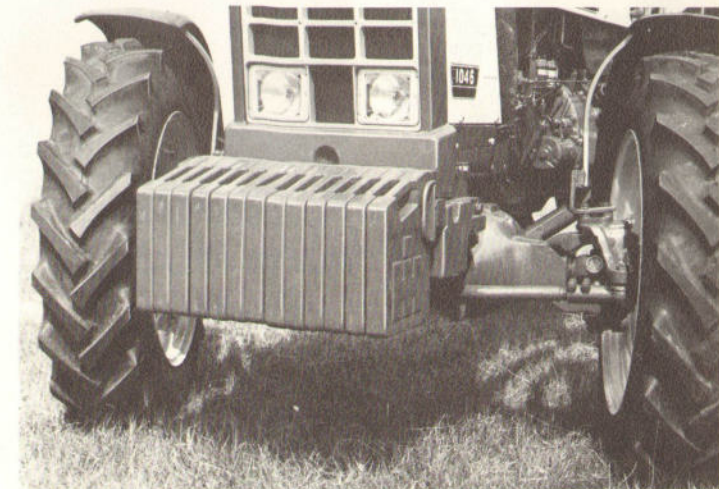
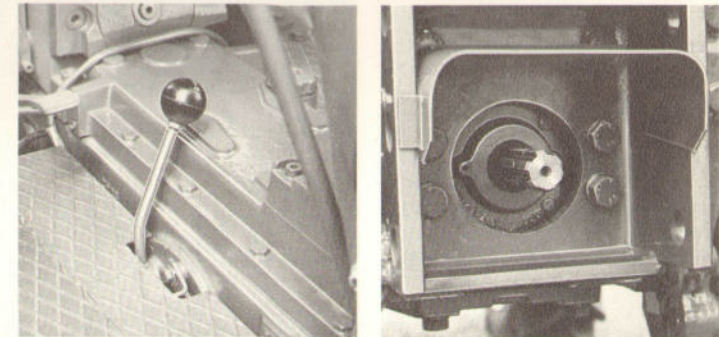
Der 1046 hat ein Synchron 12 + 5  
Getriebe mit fahrunabhängig zu-  
abschaltbarer Motorzapfwelle. Die  
Acker-, Straßen- und Rückwärts-  
gruppe sind ebenfalls vollsynchroni-  
siert. Bei der Arbeit legt der Fahrer  
einen seiner jeweiligen Arbeits-  
geschwindigkeit entsprechenden  
Gang des Schaltgetriebes ein und  
schaltet bei wechselnden Arbeits-  
bedingungen das Gruppengetriebe

stehen dann 16 Vorwärts- und 7  
Rückwärtsgänge zur Verfügung. Die  
völlig unabhängige Motorzapfwelle  
wird mit einer Zweifachkupplung  
geschaltet. Die Drehzahl beträgt 540  
und 1000 U/min. Vor dem Einschalten

der benötigten Zapfwelldrehzahl  
wird die Zapfwellenkupplung über  
den Handhebel ausgerückt. Die Zapf-  
welle läßt sich während der Fahrt und  
unter Last ein- und ausrücken.



hinauf bzw. herunter. Durch die Voll-  
synchronisation der Gruppe ist das  
Schalten völlig mühelos. Wenn  
zusätzliche Geschwindigkeitsstufen  
benötigt werden, so kann auf Wunsch  
eine Kriechganggruppe (als Sonder-  
ausrüstung) geliefert werden. Es



Der International 1046  
in Allradausführung

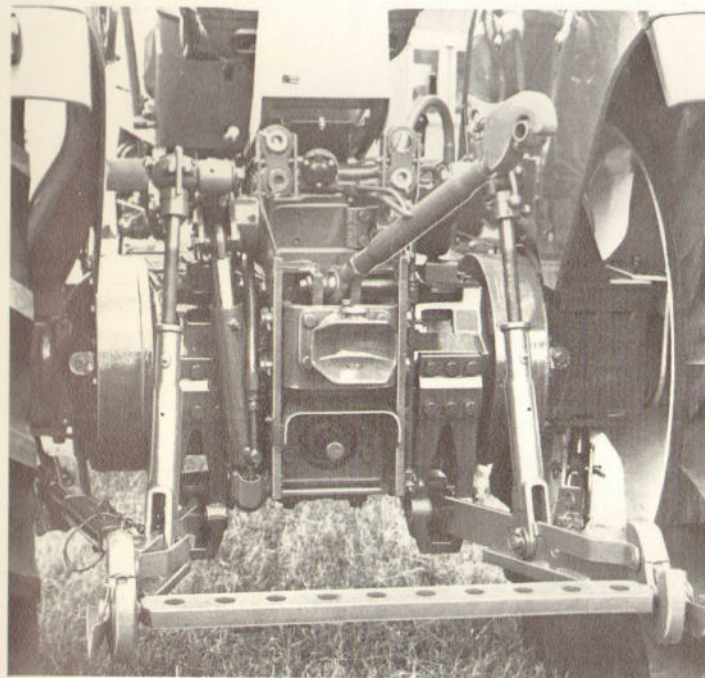
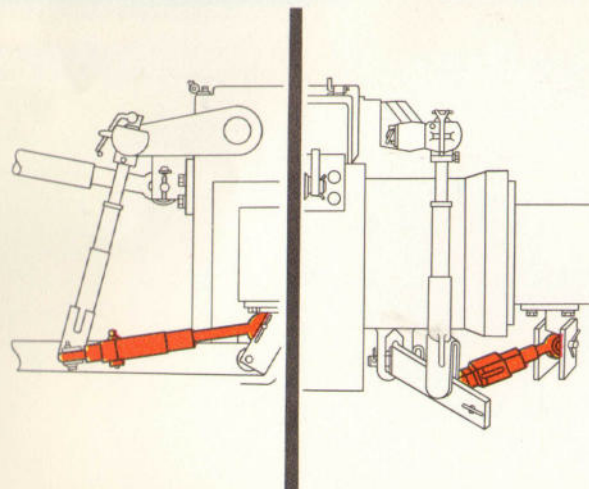
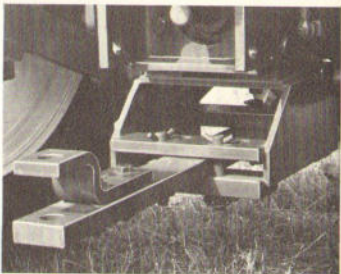
# Unterlenkersteuerung hat schwergewichtige Arbeitsgeräte „sicher im Griff“

- Bestmögliche Abregelung bei schweren Pflügen (Aufsattelpflügen) und Grubbern durch Unterlenkersteuerung mit Blattfedern und Mittelung der Unterlenkerkräfte.
- Echte Einhandbedienung: ein Hebel am Schaltsegment.
- Bis zu drei einfach- bzw. doppelwirkende Zusatz-Steuergeräte mit Abreißkupplungen.
- Eingebaute Absenkdrossel.
- Unabhängiger Tandempumpenantrieb: hohe Förderleistung, schnelles Ansprechen.
- Hydrostatische Lenkung (Orbitrol) mit Dosier- und Notlenkpumpe: Grundausrüstung für Standard- und Allradausführung.
- Getriebeölfüllung gleichzeitig Hydraulikflüssigkeit für Kraftheber und Lenkung. Öl- und Saugfilterwechsel nach je 1000 Betr. Std.

Bei der Arbeit mit schwergewichtigen Pflügen und Grubbern hat sich dieses System bestens bewährt. Die Betätigung des Krafthebers erfolgt über den Hebel des Hauptsteuergerätes. Mit diesem Hebel wird die Arbeitshöhe bei Lagerregelung und die Arbeitstiefe bei Zugwiderstandsregelung eingestellt. Auch kann mit Mischregelung gefahren werden. Auf dem Steuergerät befindet sich die Absenkdrossel, mit der die Absenkgeschwindigkeit der angebauten Geräte vermindert werden kann.



Gleichzeitig wird die Reaktion der Hydraulikanlage verzögert. Insgesamt können bis zu drei Zusatzsteuergeräte angebaut werden. Die Tandempumpe wird vom Motor aus direkt angetrieben und beim Betätigen der Motorkupplung der Ölfluß nicht unterbrochen. Verschiedene Sicherheits- und Schutzvorrichtungen schützen die Hydraulik vor Überlastung und Unfällen ist in höchstem Maße vorgebeugt.



Die Dreipunktaufhängung Kat. II mit verstellbaren Hubstangen und mit Teleskop-Seitenführung gehört zur Grundausrüstung. Der Schlepperfahrer braucht seinen Sitz zum An- und Abbau von Geräten nicht zu verlassen. Schnellkupplungen an den unteren Lenkern und am Oberlenker gestatten ein schnelles Anschließen von Geräten.



6 Zylinder D 358 mit Direkteinspr.  
 Dauerleistung 100 PS (74 Kw)  
 Max. Drehm. 36,9 bei 1400 U  
 Bohrung 98,4 mm  
 Hub 128,5 mm  
 Hubraum 5867 cm<sup>3</sup>  
 Drehzahl 2100 U/min.  
 Ölfüllung 12 Ltr.  
 Kühlwasser 27 Ltr.  
 Kraftstoff 110 Ltr.  
 Bereifung: v. 7,50—18  
 hinten 18,4/15—34  
 a. W. 7,50—20  
 16,9/14—38  
 18,4/15—38  
 Länge 4150 mm  
 Radstand 2590 mm  
 Vorderradspur 1550 + 1600 mm  
 Hinterradspur 1644 + 1900 mm  
 Breite 2100 mm  
 Höhe 2660 mm \*  
 Leergewicht 3950 kg  
 Bodenfreiheit 490 mm

#### Getriebe

Synchron 12+5 Getriebe mit fahrerabhängig zu- und abschaltbarer Motorzapfwelle 540+1000 U./min.  
 Synchronisierte Acker-, Straßen- und Rückwärtsgruppe  
 a. W. Kriechganggruppe  
 Planetengetriebe in der Hinterachse  
 Differentialsperrenbetätigung durch Fußpedal  
 Zapfwelle umschaltbar  
 540 U/min. bei 1.765 Motor-U.  
 1000 U/min. bei 1.955 Motor-U.

#### Hydraulischer Kraftheber

Regelhydraulik mit Dreipunktaufhängung Kat. II  
 Unter- und Oberlenker-Schnellkupplung  
 Unterlenkersteuerung, kurze Geräteschiene, Seitenführung und Feststellmöglichkeit für Ackerschiene, Hubkraft an der Ackerschiene: 2800 bis 3650 kp.

#### Hydrostatische Lenkung

#### Bremsen

Hydr. betätigte Betriebsbremsen mit Einzelradbremse, unabhängige Handbremse

#### Traktormeter:

Betriebsstundenzähler, Motordrehzahl-, Zapfwellendrehzahl-, Geschwindigkeitsmesser

#### De Luxe-Kombi-Instrument

Kühlwassertemperaturkontrolle, Tankinhaltskontrolle, Fernlichtkontrolle, Öldruckkontrolle,  
 3 Blink-Kontroll-Leuchten, Ladekontrolle

#### Elektrische Anlage 12 Volt nach StVZO

Drehstromlichtmaschine 28 A  
 Anlasser 4 PS

#### Weitere Grundausrüstung

Überschlagschutzbügel, Luxus-Komfortsitz, 180 kg Frontgewicht mit vorderer Anhängerkupplung,  
 110 kg Frontgewicht, innen, bei 1046 Vorderradkotflügel, linker Beifahrersitz, Vertikalauspufl, höhenverstellbare hintere Anhängerkupplung, Frostschutz, Rückspiegel

#### Sonderausrüstung

8 Koffergewichte à 38 kg  
 Zugmaulgewicht 50 kg  
 Hinterradgewichte 1. Satz 120 kg  
 2. Satz 120 kg  
 Ausziehbare Vorderachse 1522—1822 mm  
 Hintere Verstellfelgen 1624—2124 mm  
 Zusatzsteuergeräte, Abreibkupplungen  
 Zuggendelrahmen mit Zuggendel  
 Rückscheinwerfer, Frontlader, Druckluftbremsanlage, Zusatzhubzylinder

**1046 A**  
 Länge 4214 mm  
 Radstand 2560 mm  
 Breite 2100 mm  
 Höhe 2660 mm

Leergewicht 4350 kg  
 Bodenfreiheit 400 mm

Bereifung:  
 vorn 12.4/11—24 AS, 6 PR  
 hinten 18.4/15—34 AS, 6 PR

Das IH-Meß- und Prüfcenter vermittelt eine schnelle Diagnose über Hydraulik und Getriebe, überprüft alle wichtigen Funktionen des Motors und der elektrischen Anlage.



Alle Angaben und Abbildungen sind annähernd und unverbindlich. Konstruktionsänderungen vorbehalten.



**INTERNATIONAL HARVESTER**

INTERNATIONAL HARVESTER COMPANY MBH  
 NEUSS AM RHEIN UND HEIDELBERG